

Eutin

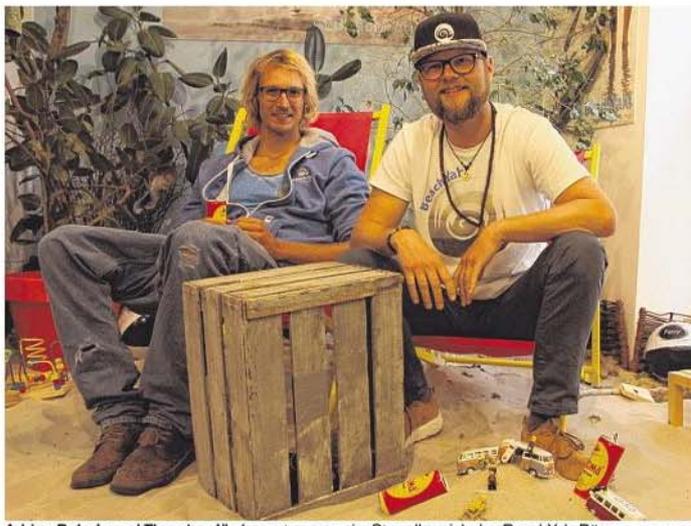
Hier zu Hause

Musizierstunde
in Musikschule

EUTIN Die Musikschule Ostholstein lädt ein zur Musizierstunde am Freitag, 3. Juni. Ab 18.30 Uhr musizieren Schüler verschiedener Ausbildungsklassen und zeigen ihr Können auf den Instrumenten. „Zu Gehör kommt ein kurzweiliges Programm mit alter und neuer Musik“, sagt Petra Marcolin, pädagogische Leiterin der Kreismusikschule. Im Rahmen dieser Musizierstunde präsentieren sich die Ausbildungsklassen Akkordeon, Blockflöte und Klavier. Der Eintritt der Veranstaltung in der Aula des Carl-Maria-von-Weber-Gymnasiums ist frei, Gäste willkommen. oha

EUTIN Auf dem Weg zum Deutschen Windsurf Cup in Grömitz schaute Adrian – „Adi“ – Beholz gestern nochmal in Eutin auf ein Fischbrötchen und eine Limo vorbei. Der in Kiel lebende Erstplatzierte des Deutschen Freestyle Rankings (2015) sowie der German Freestyle Battles (2014) ist seit zwei Monaten Markenbotschafter des Labels „BeachYah“. Denn: „Ich fühle mich in den Klamotten megawohl“, erklärt der professionelle Windsurfer. „Klamotten sind mir nicht besonders wichtig, aber wenn ich mir welche aussuche, dann achte ich auf Qualität.“

Labelgründer Thorsten Jürries: „Es ist mir wichtig, dass das Label authentisch ist. Das geht nur mit Typen wie Adi, die auch den Lifestyle widerspiegeln.“ Auch Kitesurfer Ben Beholz, Adis jüngerer Bruder, trägt seit eineinhalb Jahren die Kapuzenjacken und T-Shirts von BeachYah. Die Zielgruppe des jungen Labels: Skater, Wakeboarder, Kite- und Windsurfer. Thorsten Jürries – bis vor wenigen Jahren selbst Wakeboarder – identifiziert sich mit



Adrian Beholz und Thorsten Jürries entspannen im Strandbereich des BeachYah-Büros. LANGE

der Philosophie der Wassersportler. Denn diese, erklärt der Modemacher, hätten einen ganz eigenen Biorhythmus. So gehe es nicht zwingend nur um das Surfen, sagt der ehemalige Chauffeur: „Surfer sind Men-

sch, die schon durch ihren Sport eng mit der Natur verbunden sind.“ Das Label der – wie Thorsten Jürries sich selbst nennt – „kreativen Wurst“ spiegele die Surfermentalität wider: „Die Philoso-

phie geht durch die Klamotte“, so der 37-Jährige.

Ob Südafrika, Südamerika oder Europa – Adrian Beholz nimmt in den Sommermonaten an internationalen Wettbewerben rund um den Globus

teil. Im Winter testet er Surf-Reviere aus. Geboren am Bodensee lebt Beholz seit einigen Jahren in der Landeshauptstadt Schleswig-Holsteins und fühlt sich dort pudelwohl: „Kiel ist Surf- und Segelhauptstadt. Und man ist schnell in Dänemark, wo ich sehr gern surfe.“ Eutin habe er bisher „nur beim Durchfahren“ wahrgenommen. „Es ist schön“, befindet der Wassersportler.

Von 2008 bis 2010 arbeitete Beholz als Surflehrer, um sich sein Hobby leisten zu können. Seit 2012 ist der Windsurfer im Freestyle-Bereich erfolgreich und kann dank Sponsoren und Preisgeldern seinen Lebensunterhalt mit seiner Leidenschaft finanzieren. „Das ist genau das, was ich machen will. Da bin ich auch absolut vollgasbereit“, sagt der Wahl-Kieler.

Heute startet in Grömitz der dreitägige Deutsche Windsurf Cup. Nach einer Bänderverletzung im Sprunggelenk ist das der erste Wettbewerb dieses Jahres für Adrian Beholz, der seit seinem siebten Lebensjahr auf dem Board und im Wind steht. Andrea Lange

LGS spricht Plattdeutsch

Heimatbund bietet ab heute bis 29. Mai ein buntes Programm rund um die „Heimatsprache“

EUTIN Pflanzen, Blumen und Wasser – sie gehören zum Land Schleswig-Holstein und spielen eine wichtige Rolle bei der Landesgartenschau (LGS). Zu Schleswig-Holstein gehört aber auch die plattdeutsche Sprache. Deshalb wird die „Heimatsprache“ von heute bis Sonntag (29. Mai) eine wichtige Rolle auf dem LGS-Gelände am Großen Eutiner See spielen: Das gesamte Wochenende lang geht es um „Planten, Blumen un Water“ – der Schleswig-Holsteinische Heimatbund hat gemeinsam mit dem Veranstaltungsteam der LGS ein buntes Programm auf die Beine gestellt.

Über die Tage verteilt gibt es moderne und traditionelle Musik, Theater und plattdeutsche Führungen über das Ge-

lände. Und die Landfrauen möchten in der Showküche im Küchengarten beweisen, dass man auch plattdeutsch kochen kann. Ein besonderes Erlebnis soll der „Jedermann“ auf Platt auf der Sparkasse-Holstein-Bühne sein, wo auch der NDR für Unterhaltung sorgen möchte – mit „Bunt is de Welt“, einem plattdeutschen Programm der NDR 1 Welle Nord und Lornz Lorenzen. Auch für die kleinen Plattsnacker und sloche, die es werden wollen, sei gesorgt, so die Veranstalter und sprechen von dem Mitmachprogramm am Sonntag. Ein plattdeutscher Gottesdienst wird die niederdeutschen Thementage abrunden: „Gott sien Woort op Platt“ ist nah bei den Menschen. oha

PROGRAMM VON „PLANTEN, BLOMEN UN WATER“

Freitag, 27. Mai:

14.00 Uhr: Land-Frauen-Küche op Platt in der Show-Küche im Küchengarten.
18.30 Uhr: Gruber Slömer Spielgruppe auf der Sparkasse-Holstein-Bühne.

Sonntag, 29. Mai:

Ganztägig: Gelände-Führungen op Platt und Kurzlesungen mit Marianne Ehlers in den Kulturgärten.
12.30 Uhr: „Timmerhorst“ auf der Sparkasse-Holstein-Bühne.
15.30 Uhr: Lenter Gill auf der Sparkasse-Holstein-Bühne.
18.30 Uhr: Plattdeutsches Programm mit NDR 1 auf der Sparkasse-Holstein-Bühne.

Sonntag, 29. Mai:

Ganztägig: Gelände-Führungen op Platt und Kurzlesungen mit Marianne Ehlers in den Kulturgärten.
11.00 Uhr: Gerrit Hoss „Platt!“ auf der Sparkasse-Holstein-Bühne.
12.00 Uhr: Kinder-Programm op Platt auf der Bühne im Seepark
14.00 Uhr: Plattdeutscher Gottesdienst mit dem Eutiner Pastor Philipp Bonse und Pastor Peter Schuchardt auf der Sparkasse-Holstein-Bühne.
15.00 Uhr: Kinder-Programm op Platt auf der Bühne im Seepark.
16.00 Uhr: Band „Tüdelband“ auf der Sparkasse-Holstein-Bühne.

Treffen für
alleinerziehende
Mütter in Eutin

EUTIN Alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern sind am kommenden Mittwoch, 1. Juni, wieder zum Treffen mit Gleichgesinnten eingeladen. „Das vorrangige Ziel dieses Treffens ist, sich mit Gleichgesinnten zu auszutauschen, die einen ohne viele Worte verstehen. Außerdem bekommen Alleinerziehende bei uns fachkundige Beratung“, sagt Dr. Kerstin Stiewe. Sie ist die Geschäftsführerin des VAMV-Landesverbandes (Verband alleinerziehender Mütter und Väter) und kennt sowohl die Probleme vieler Alleinerziehender als auch die gesetzlichen Rahmenbedingungen. „Wir Veranstalterinnen greifen auch Themenwünsche der Mütter auf und organisieren bei Bedarf Vorträge“, so Simone Bruhn, Leiterin der Familienbildungsstätte und Mitinitiatorin.

Der Alleinerziehenden-Treff findet jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 15 bis 16.30 Uhr in der Familienbildungsstätte Eutin, Dunkernbek 1, statt. Geleitet wird die Gruppe von Antje Hahn vom Familienzentrum Eutin. Die Kinder werden im Nebenraum beim Spielen von geschulten Familienhelferinnen betreut. Interessierte Mütter brauchen sich nicht anzumelden, und die Teilnahme ist kostenlos. Ab sofort liegen Flyer in Arztpraxen, im Rathaus, bei den Veranstalterinnen, in der Kreisbibliothek und in Kitas aus; weitere Informationen gibt es in der Familienbildungsstätte, Simone Bruhn, unter Tel. 04521/6858 und bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt unter Tel. 04521/793104. oha

ANZEIGE

Die neue Einkaufswelt die wir gefällt!

200 JAHRE
LMK
EINKAUFSWELT

Unsere Öffnungszeiten
aus Wochenende:

SAMSTAG
09.00 – 18.00 Uhr
geöffnet

SONNTAG
12.00 – 18.00 Uhr
geöffnet

HERZBLUT
IN DER KÖNIGSTRASSE 14
TEL. 04521-7769170

Kurven-Reich
BIG IS BEAUTIFUL

Peterstr. 6-8, 23701 Eutin
Tel. 04521-7958608

Viele Preise – vom Kino-Gutschein bis zum Schaukelpferd

EUTIN Jacob Leske aus Eutin ist zwar noch sehr jung und dürfte sich an den Familientag, den zahlreiche Firmen im April in Eutin veranstaltet hatten, kaum erinnern. Dennoch zählte der Aderthalbjährige zu den großen Gewinnern der Veranstaltung. Denn als es gestern bei der Firma „Cobobes“ um die Verleihung der Preise ging, nahm sich sein Bruder Samuel Leske das hölzerne Schaukelpferd. Für den Sechsjährigen, der zu den Gewinnern beim Spielepass gehörte, ist es eigentlich schon zu groß, doch für seinen kleinen Bruder Jacob passt es perfekt.

Ein Strahlen huschte bei der Preisverleihung über das

Gesicht von Amber Rehders aus Dörnack. Der Luftballon des Mädchens war beim Wettbewerb bis nach Dömitz an der Elbe geflogen, berichtete Cobobes-Geschäftsführer Stefan Dose. Sie durfte sich als erste einen Preis aussuchen und wählte einen der Kino-Gutscheine. Zu den Gewinnern gehörten außerdem Bücher-Gutscheine, zwei Körbe mit Fleisch- und Wurstprodukten sowie ein EM-Fußball sowie mit einem Dimmer, einer LED-Taschenlampe, Kipis und anderem bestückte Geschenk-Kisten.

Den ersten Platz in einem Schätzspiel errang Irene Holst aus Eutin. Sie sollte sa-

gen, wie viele Kupferformstücke sich in einem gläsernen Gefäß befanden und lag erstaunlich dicht an der richtigen Zahl. 412 schätzte sie, 411 waren es. Auf den Plätzen folgten Anna Jolie (421) und ihre Mutter Viviane Bock (399) aus Kreuzfeld.

Die weiteren Gewinner beim Luftballonwettbewerb sind Jonas Siepmann aus Eutin, dessen Ballon 38 Kilometer bis nach Lübeck flog, und Miriam Humbert aus Bosau (Lübeck, 35 Kilometer). Die weiteren Spielepassgewinner sind Marie Strehling aus Neustadt, Layla Feddern aus Seedorf (Kreis Segeberg) und Skjaln Schöning aus Altenkrempe. bsh



In Anwesenheit mehrerer Firmenvertreter nahmen die Gewinner des Familientags ihre Preise in Empfang. SCHRODER